

Pressemitteilung

Technische Universität Berlin

Ramona Ehret

16.04.2003

<http://idw-online.de/de/news62170>

Organisatorisches
Kunst / Design, Maschinenbau, Musik / Theater
regional

Zeichnungen und Collagen von Martin Hoffmann

Zeichnungen und Collagen von Martin Hoffmann in "weiß - grau - schwarz"
Ausstellung der Mathematischen Fachbibliothek/Einladung zur Ausstellungseröffnung

Die Galerie in der Mathematischen Fachbibliothek der TU Berlin zeigt in der Zeit vom 29. April bis zum 17. Juni 2003 Zeichnungen und Collagen des Berliner Künstlers Martin Hoffmann.

Der 1948 in Halle/Saale geborene Maler studierte von 1968 bis 1975 Mathematik in Halle und Berlin. Von 1972 bis 1975 absolvierte er ein Abendstudium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee in der Grafikklassse. Seit 1975 ist Martin Hoffmann freiberuflich als Maler, Grafiker sowie Buch- und Ausstellungsgestalter in Berlin tätig.

Martin Hoffmanns Arbeiten auf Papier spalten sich in zwei scheinbar gegensätzliche Richtungen auf. Neben strengen, eher minimalistischen Bleistiftzeichnungen mit gegenständlichen Motiven stehen Collagen mit Abbildungen aus Illustrierten oder mit durchscheinendem Papier. Die Zeichnungen stellen räumliche Alltagssituationen in anscheinend fotorealistischer Wiedergabe dar, in die sich der Betrachter "hineinbegeben" und seine eigenen Empfindungen assoziieren kann. Die Collagen nehmen die Chaotik der alltäglichen Bilderflut im Medienzeitalter auf und sortieren die Schnipsel neu, bilden Figuren und Köpfe. In den letzten Jahren kamen Collagen aus durchscheinendem Papier hinzu: Der Künstler klebt gerissene Fetzen in Schichten übereinander; es erscheinen Köpfe, von denen man glauben könnte, es seien Portraits.

Wir möchten Sie herzlich zu dieser Ausstellungseröffnung, bei der der Künstler anwesend sein wird, einladen. Am Eröffnungsabend spricht Dr. Peter Böthig von der Kurt-Tucholsky-Gedenkstätte, Schloss Rheinsberg; es musiziert Christine Paté. Bitte weisen Sie in Ihrem Medium auf diese Ausstellung hin und leiten Sie diese Information auch an Ihre Kultur-/Feuilletonredaktion weiter.

Eröffnung: am Dienstag, dem 29. April 2003, um 19.00 Uhr

Ort: TU Berlin, Mathematikgebäude, Straße des 17. Juni 136, Mathematische Fachbibliothek, 10623 Berlin

Die Ausstellung ist vom 29. April bis zum 17. Juni 2003, montags bis freitags in der Zeit von 9.00 bis 19.00 Uhr in der Mathematischen Fachbibliothek der TU Berlin, Straße des 17. Juni 136, 10623 Berlin zu besichtigen. Der Eintritt ist kostenlos.

Weitere Informationen erteilen Ihnen gern: Dr. Iris Hahnemann und Bärbel Erler, Mathematische Fachbibliothek der TU Berlin, Tel.: 030/314-22331.

URL zur Pressemitteilung: Adresse <http://www.tu-berlin.de/presse/pi/2003/pi60.htm>

